intelligent bauen

9/16

Fachzeitschrift für vernetztes und nachhaltiges Planen, Bauen und Bewirtschaften

Verdichtetes Bauen in der Stadt: Zwei Wohntürme stehen im Park.

Gespräch: Hans Egloff, Präsident des Hauseigentümerverbandes.

Aufzugstechnik: Trends, modernste Technik und neue Richtlinien.

20 Jahre Praxis: KNX als Schlüssel zur Gebäudesystemtechnik.

Text und Fots: zvg

Faszination Fassadendesign

«Nur Fassade» – diese negativ belastende Aussage, dass nicht mehr dahintersteckt als das schöne Sichtbare oder Vordergründige, stimmt zumindest bei vielen Fassaden schon lange nicht mehr.

1

2

Selbstverständlich sind moderne Fassaden Eyecatcher oder sogar Marketingobjekte, jedoch sind sie auch oft Multitalente im Bereich der Technik, indem sie die Bewohner vor jeglichen Wettereinflüssen schützen, Energie sparen oder sogar spenden und somit hauptsächlich zum Wohlbefinden des jeweiligen Nutzers und der Umwelt beitragen.

Fassade – mehr als «bloss» das Gesicht eines Gebäudes

Die Fassade bildet zusammen mit den Fenstern, den Türen, dem Sonnenschutz, der Wandverkleidung und dem Dach die sogenannte Gebäudehülle. In den letzten Jahren hat sich diese, in Bezug auf die Architektur, die Energie und die Nachhaltigkeit zu einem der wichtigsten Teile am Bau entwickelt. Sie hat demzufolge vielfältige und wichtige Aufgaben. Dazu gehören in erster Linie die technische Funktion und das innovative Design, denn kein anderes Bauteil wird so kontrovers diskutiert wie das Erscheinungsbild der Fassade. In der heutigen Gesellschaft werden Funktion und Design zudem immer wichtiger. Die Fassade, und somit die Gebäudehülle, ist Ausdruck des architektonischen und technischen Zeitgeistes. Sie prägt somit die Architektur der jeweiligen Epoche enorm und spielt eine massgebende Rolle in der

1 Kunsthaus Bregenz.

2 Hochhaus Twin Tower City West in Chur.

3 Neues Messezentrum in Basel.

4 Gelungenes Beispiel von «intelligenten» Fassaden: Hochhaus One One in Cham.

Entwicklung urbaner Gebiete, wenn es um städtebauliche Aspekte geht.

«Intelligente Fassaden» ermöglichen völlig neue Energiekonzepte

Der Umsetzung einer innovativen «intelligenten Fassade» gehen nicht nur die Entwicklung neuer Produkte, sondern auch fortschrittliche Energiekonzepte voraus, welche die Interaktion der Fassade und der Gebäudetechnik gewährleistet. Die Aufgabe, innovative Fassaden / Gebäudehüllen zu entwerfen, wird immer komplexer (durch Normen und Vorschriften) und kann nur durch integrale Planung zwischen Architektur und Technik bewältigt werden. Deshalb ist die Voraussetzung für gutes Fassadendesign die fächerübergreifende Kompetenz, Erfahrung und die Neugier, Neues zu entwickeln. Schnittstellen zu benachbarten Bauteilen und Komponenten müssen ganzheitlich geplant und koordiniert werden. Die Fähigkeit, also das Verständnis und das Wissen, mit Architektur und Technik umgehen zu können, ist entscheidend für ein gutes Gelingen im modernen Fassadendesign. Eine Gebäudehülle für alle Jahreszeiten muss somit das gemeinsame Ziel sein.

www.feroplan.ch

■